



Hannover, 05. Januar 2021

Sehr geehrte Eltern,
sehr geehrte Erziehungsberechtigte,

ich hoffe, Sie hatten ein paar schöne Festtage und sind gut in das neue Jahr gestartet. Auch im Jahr 2021 wird uns das Corona-Virus weiter beschäftigen. Es gibt aber auch Grund zur Hoffnung auf bessere Zeiten und mehr Normalität.

Vor Weihnachten habe ich Ihnen geschrieben, wie es nach den Ferien in den Schulen weitergehen könnte. Wir sind bei unserer Planung davon ausgegangen, dass die Infektionszahlen stark gesunken sind und der Lockdown beendet werden kann. Diese Hoffnungen haben sich leider nicht bestätigt: Der Lockdown wird weiter fortgesetzt, deshalb müssen auch die Kontakte in Kitas und Schulen weiter reduziert werden.

Für die Zeit bis zum Ende des Schulhalbjahres gilt:

- Grundschulen:
 - 11.01.-15.01.2021 **Szenario C** (Distanzlernen mit Notbetreuung)
 - 18.01.-29.01.2021 **Szenario B** (Wechselmodell mit Notbetreuung)
 - Abitur- und Abschlussklassen (auch BBS):
 - 11.01.-29.01.2021 **Szenario B** (Wechselmodell)
 - Alle weiteren Jahrgänge (auch BBS):
 - 11.01.-29.01.2021 **Szenario C** (Distanzlernen)
- Hinweis: In den Jahrgängen 5 und 6 wird eine Notbetreuung angeboten.*

Eine Ausnahme gilt für die Förderschulen mit dem Schwerpunkt Geistige Entwicklung. Sie wechseln wie die Grundschulen zunächst für eine Woche in Szenario C und gehen dann für zwei Wochen komplett in das Szenario B über. Die Lerngruppen müssen aber nur geteilt werden, wenn der Mindestabstand nicht eingehalten werden kann.

Es gilt weiterhin: Eine Mund-Nasen-Bedeckung ist in allen Bereichen der Schule zu tragen, in denen der Mindestabstand nicht dauerhaft eingehalten werden kann. Sie kann im Szenario B am Sitzplatz abgenommen werden, weil dort der Abstand eingehalten wird.

Das Schreiben unbedingt notwendiger Klassenarbeiten ist auch in den Szenarien B und C möglich – immer unter Einhaltung des Abstandsgebotes in ausreichend großen Räumen.

Wir planen nach dem Ende des Lockdowns wieder zu einem Stufenplan zurückzukehren, der sich an Inzidenzwerten orientiert. Dann gibt es wieder gezielte Maßnahmen für einzelne Landkreise, je nach Infektionslage vor Ort. Details werden zeitnah vorgestellt.

Es bleibt dabei, dass niemand sich Sorgen um seine Abschlussprüfung machen muss. Wir werden die Schulen demnächst darüber informieren, wie faire Prüfungen auch in Corona-Zeiten ermöglicht werden können.

Ich werde Sie wie gewohnt regelmäßig über die weitere Entwicklung, über neue Regeln und Entscheidungen informieren. Für 2021 wünsche ich Ihnen von Herzen alles Gute, Glück und vor allem Gesundheit!

Mit freundlichen Grüßen

